

Verlag von Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover u. Berlin SW. 11.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

* Quellenlesebuch

für den

Unterricht in der vaterländischen Geschichte.

— Für Lehrer-Bildungsanstalten und Lehrer. —

Zusammengestellt von

Weiter herausgegeben von

† W. Heinze,

H. Rosenburg,

Seminarlehrer.

Seminarlehrer.

==== Dritte verbesserte Auflage. ====

Zwei Teile.

- I. Teil: Deutsche Geschichte bis 1648. Für die III. Seminarklasse.
Preis geb. M 1.20, geb. M 1.60.
II. Teil: Die Hohenzollern und das deutsche Vaterland. Für die
II. u. I. Seminarklasse. Preis geb. M 1.60, geb. M 2.—.
Beide Teile zus. geb. M 3.30.

Lehrproben und Lehrgänge aus der Praxis der Gymnasien und Realschulen. Heft 66. Das vorliegende Werk erschien zum erstenmal 1895, es ist ein erfreulicher Erfolg und Beweis von seinem Wert, daß sich binnen fünf Jahren eine neue Auflage nötig machte. Diese stellt sich in der That als eine verbesserte und vermehrte dar, denn auf Grund zahlreicher Besprechungen und eigener Weiterarbeit hat der Verfasser manches berichtigt und den ganzen Stoff sorgfältig nochmals durchgeprüft, wobei dann ungeeignete Abschnitte durch zweckentsprechende ersetzt, andere erweitert wurden. Besonders hat er aber viele neue Stücke hinzugefügt, ebenso auch die zur Erläuterung des Textes dienenden Bemerkungen und Einleitungen einer genaueren Durchsicht unterworfen. Die Zahl der Stücke ist damit von 186 auf 228, der Umfang des Buches um 6 Bogen gewachsen; wenn der Verleger trotzdem den Preis noch auf 3 Mark für das gebundene Exemplar ermäßigt, so beweist er hierdurch den Absichten des Verfassers gegenüber ein seltenes und durch gesteigerten Absatz hoffentlich belohntes Entgegenkommen.

Das Buch ist nämlich für den Gebrauch des Schülers bestimmt und kann seinen Zweck, ein Hilfsmittel zur Belehrung und Vertiefung des Geschichtsunterrichts zu sein, schlechterdings auch nur dann erreichen, wenn der einzelne es besitzt und so in der Lage ist, den im Vortrag des Lehrers enthaltenen Beziehungen und Anweisungen zu seiner Lektüre Folge zu geben. Nur eine solche werthaltige Benutzung wird den wissenschaftlichen Sinn anregen und Lust zu selbständiger Weiterarbeit erwecken.

Was die Auswahl des Stoffes betrifft, so läßt sich über Einzelheiten immer noch streiten, im ganzen darf man sagen, daß der Verfasser, unterstützt durch seine langjährigen Erfahrungen und durch seine früheren einschlägigen Veröffentlichungen, das Richtige getroffen hat. Wenn z. B. vom dreißigjährigen Kriege ab die brandenburgisch-preussische Geschichte in den Vordergrund tritt, ferner die neueste Geschichte bis zur Gegenwart fortgeführt wird, sodann am Schluß in Darstellungen der staatlichen Einrichtungen Preußens und des Deutschen Reiches, in Ausführungen über die Selbstverwaltung und das Gerichtswesen eine Bürgerkunde sich findet, die gerade für Lehrerseminare unerläßlich erscheint, so kann man dem allen nur zustimmen und von einer verständnisvollen Benutzung des Buches im Unterricht den besten Erfolg erwarten.

Halle a. S., Geh. Rat Prof. Dr. W. Fries.

*) Prüfungsexemplar steht bei Beabsichtigung Einführung gern gratis und kostenfrei zu Diensten von der Verlagsbuchhandlung.